

Dell™ Latitude™ E4200

Setup- und Schnellreferenzhandbuch

Dieses Handbuch bietet eine Funktionsübersicht, eine Zusammenstellung technischer Daten sowie eine Kurzanleitung für Ihren Computer mit Informationen zum Einrichten, zur Software und zum Beheben von Störungen. Weitere Informationen zum Betriebssystem, zu den Komponenten und Technologien finden Sie im *Dell Technologiehandbuch* unter support.dell.com.

Modell PP15S

Anmerkungen, Hinweise und Vorsichtshinweise



ANMERKUNG: Eine ANMERKUNG macht auf wichtige Informationen aufmerksam, die Ihnen die Arbeit mit dem Computer erleichtern.



HINWEIS: Ein HINWEIS warnt vor möglichen Beschädigungen der Hardware oder vor Datenverlust und zeigt auf, wie derartige Probleme vermieden werden können.



VORSICHT: Hiermit werden Sie auf eine potenziell gefährliche Situation hingewiesen, die zu Sachschäden, Verletzungen oder zum Tod führen könnte.

Wenn Sie einen Dell™-Computer der N-Serie besitzen, trifft keiner der in diesem Dokument enthaltenen Hinweise auf die Microsoft® Windows®-Betriebssysteme zu.

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

© 2008 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Vervielfältigung dieser Materialien in jeglicher Weise ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Dell Inc. ist strengstens untersagt.

In diesem Text verwendete Marken: *Dell*, das *DELL* Logo, *Latitude*, *Wi-Fi Catcher*, *DellConnect* und *Latitude ON* sind Marken von Dell Inc.; *Bluetooth* ist eine eingetragene Marke von Bluetooth SIG, Inc. und wird von Dell unter Lizenz verwendet; *Intel* ist eine eingetragene Marke und *Core* ist eine Marke von Intel Corporation in den USA und anderen Ländern; *Microsoft*, *Windows*, *Windows Vista* und das Logo der *Windows Vista*-Startschaltfläche sind entweder Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern; *TouchStrip* ist eine Marke von UPEK, Inc.

Alle anderen in dieser Dokumentation genannten Marken und Handelsbezeichnungen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und Firmen. Dell Inc. erhebt keinen Anspruch auf Besitzrechte an Marken und Handelsbezeichnungen mit Ausnahme der eigenen.

Modell PP15S

Juli 2008

Teilenr. K040D

Rev. A00

Inhalt

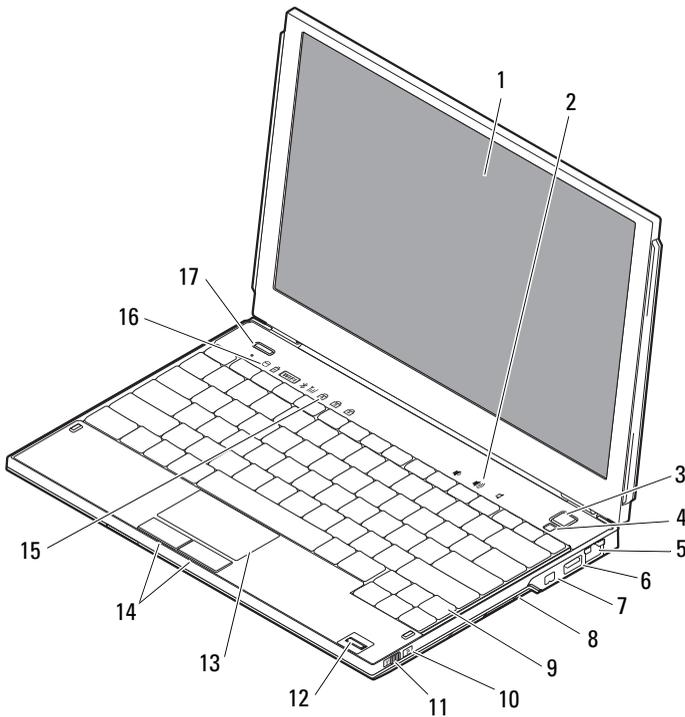
1	Zu Ihrem Computer	7
	Vorderseite	7
	Rückansicht	8
	Entfernen des Akkus	9
	Wireless-Schalter und Dell™ Wi-Fi Catcher™ Network Locator	10
2	Einrichten des Computers	11
	Setup-Kurzanleitung	11
	Herstellen einer Verbindung mit dem Internet	14
	Einrichten der Internetverbindung	14
	Übertragen von Daten auf einen Zielcomputer	16
	Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®	16
	Microsoft Windows® XP	16
3	Technische Daten	21

4	Tipps für die Behebung von Störungen	31
	Verwendung des Hardware-Ratgebers	31
	Tipps	31
	Probleme mit der Stromversorgung	32
	Probleme mit dem Speicher	33
	Probleme mit Absturz und Software	34
	Technischer Aktualisierungsservice von Dell	36
	Dell Support-Dienstprogramm	36
	Programm Dell Diagnostics.	36
5	Neuinstallieren von Software	39
	Treiber	39
	Identifizieren der Treiber	39
	Neuinstallieren von Treibern und Dienstprogrammen.	39
	Wiederherstellen des Betriebssystems	42
	Verwenden der Systemwiederherstellung von Microsoft® Windows®	43
	Verwenden von Dell Factory Image Restore	44
	Verwendung des Betriebssystem-Datenträgers	45
6	Informationsquellen.	47

7	Wie Sie Hilfe bekommen	51
	So erhalten Sie technische Unterstützung	51
	Technische Unterstützung und Kundendienst . . .	52
	DellConnect™.	52
	Online-Dienste	52
	AutoTech-Service	53
	Automatische Auskunft über die Auftragsbearbeitung	54
	Bei Problemen mit einer Bestellung	54
	Produktinformationen	54
	Einsenden von Teilen zwecks Garantiereparatur oder Gutschrift	54
	Vor dem Anruf	55
	Kontaktaufnahme mit Dell.	57
	Stichwortverzeichnis	59

Zu Ihrem Computer

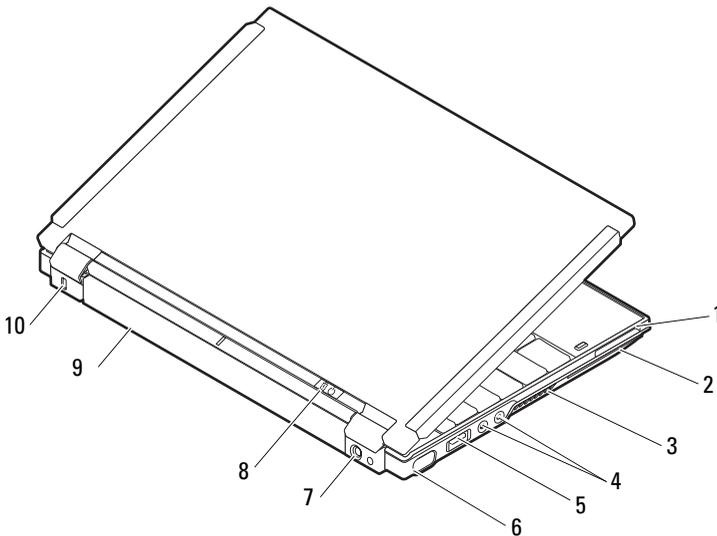
Vorderseite



- | | | | |
|---|-------------------|---|------------------------------|
| 1 | Bildschirm | 2 | Lautstärkereglern |
| 3 | Netzschalter | 4 | Umgebungslichtsensor |
| 5 | Netzwerkanschluss | 6 | USB-Anschluss mit PowerShare |

- | | | | |
|----|------------------------------------|----|--------------------------------------|
| 7 | IEEE 1394 -Anschluss | 8 | Speicherkarten-Lesegerät |
| 9 | Tastatur | 10 | Dell™ Wi-Fi Catcher™ Network Locator |
| 11 | Wireless-Schalter | 12 | Fingerabdruckleser (optional) |
| 13 | Touch-Pad | 14 | Touch-Pad-Tasten (2) |
| 15 | Tastaturstatusanzeigen | 16 | Gerätestatusanzeigen |
| 17 | Dell Latitude ON™ Taste (optional) | | |

Rückansicht



- | | | | |
|---|------------------------|---|---------------------------|
| 1 | ExpressCard-Steckplatz | 2 | Steckplatz für Smart Card |
| 3 | Lüftungsschlitze | 4 | Audioanschlüsse (2) |
| 5 | USB/eSATA-Anschluss | 6 | Bildschirmanschluss |

- | | | | |
|---|----------------------|----|-----------------------------------|
| 7 | Netzadapteranschluss | 8 | Betriebsanzeige/Akkustatusanzeige |
| 9 | Batterie | 10 | Sicherungskabeleinschub |

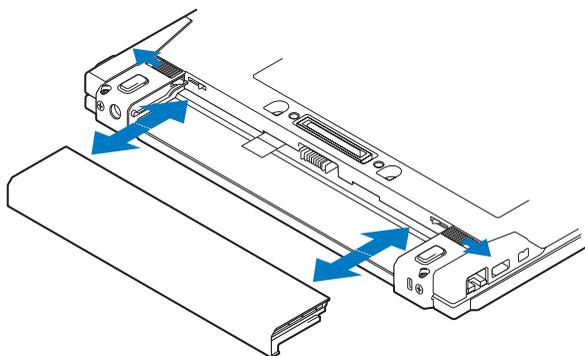
! **VORSICHT:** Stecken Sie keine Gegenstände in die Lüftungsschlitze, blockieren Sie sie nicht, und halten Sie sie frei von Staub. Bewahren Sie den Dell™ Computer während des Betriebs nicht in schlecht durchlüfteten Behältnissen wie einer geschlossenen Tragetasche auf. Mangelnde Luftzirkulation kann zu Schädigungen am Computer führen, oder einen Brand verursachen. Der Computer schaltet bei zunehmender Temperatur den Lüfter ein. Das ist normal und weist nicht auf ein Problem mit dem Lüfter oder dem Computer hin.

Entfernen des Akkus

! **VORSICHT:** Bevor Sie gemäß den in diesem Abschnitt beschriebenen Anweisungen verfahren, lesen Sie zunächst die Sicherheitshinweise in der entsprechenden Dokumentation im Lieferumfang Ihres Computers.

! **VORSICHT:** Bei Verwendung ungeeigneter Akkus besteht Brand- oder Explosionsgefahr. Tauschen Sie den Akku nur gegen einen geeigneten Akku von Dell aus. Der Akku ist für die Verwendung in Ihrem Dell™-Computer vorgesehen. Setzen Sie keine Akkus von anderen Computern in Ihren Computer ein.

! **VORSICHT:** Gehen Sie wie folgt vor, bevor Sie den Akku entfernen oder wieder einsetzen: Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie den Netzadapter von der Steckdose und dem Computer, trennen Sie das Modem vom Wandanschluss und vom Computer sowie alle anderen externen Kabel vom Computer.



Wireless-Schalter und Dell™ Wi-Fi Catcher™ Network Locator



Symbol für Wireless-Schalter



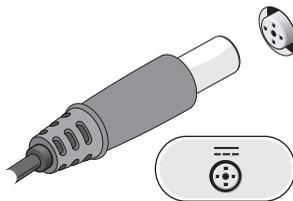
Dell Wi-Fi Catcher Network Locator-Symbol

Verwenden Sie den Wireless-Schalter zum Aktivieren oder Deaktivieren von Wireless-Netzwerkgeräten und Wi-Fi Catcher Network Locator zum Auffinden von Netzwerken. Informationen zum Verbinden mit dem Internet finden Sie im Abschnitt „Herstellen einer Verbindung mit dem Internet“ auf Seite 14.

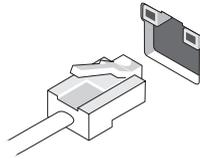
Einrichten des Computers

Setup-Kurzanleitung

- !** **VORSICHT:** Bevor Sie Arbeiten im Inneren des Computers ausführen, lesen Sie zunächst die im Lieferumfang des Computers enthaltenen Sicherheitshinweise. Weitere Informationen zu empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen finden Sie unter www.dell.com/regulatory_compliance.
- !** **VORSICHT:** Der Netzadapter funktioniert bei allen Steckdosen weltweit. Es ist jedoch zu beachten, dass die Anschlussdosen und Steckerleisten von Land zu Land verschieden sind. Bei Verwendung eines ungeeigneten Kabels oder bei unsachgemäßer Verbindung des Kabels mit der Steckerleiste oder Steckdose besteht Brandgefahr, und Geräteschäden sind möglich.
- ➡** **HINWEIS:** Ziehen Sie beim Trennen des Netzadapterkabels vom Computer am Kabelstecker und nicht am Kabel selbst, und ziehen Sie diesen fest, aber nicht ruckartig ab, damit das Kabel nicht beschädigt wird. Wenn Sie das Netzteilkabel aufwickeln, stellen Sie sicher, dass Sie dem Knickwinkel des Anschlusses auf dem Netzteil folgen, um Beschädigungen am Kabel zu vermeiden.
- ✍** **ANMERKUNG:** Einige Komponenten sind möglicherweise nicht enthalten, wenn diese nicht in Ihrer Bestellung enthalten waren.
- ✍** **ANMERKUNG:** Verwenden Sie nur Wechselstromnetzadapter der Dell-Produktreihen PA-12 oder PA-20. Bei Verwendung anderer Adapter besteht das Risiko, dass das System beschädigt oder die Systemleistung beeinträchtigt wird.
- 1 Schließen Sie den Netzadapter an den Netzadapteranschluss des Computers und an die Steckdose an.



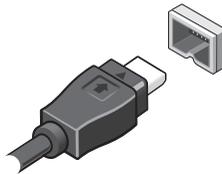
- 2 Schließen Sie das Netzkabel an.



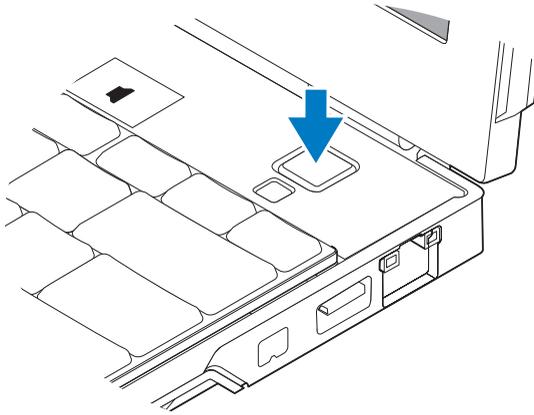
- 3 Schließen Sie USB-Geräte an, zum Beispiel Maus oder Tastatur.



- 4 Schließen Sie IEEE 1394-Geräte an, zum Beispiel einen DVD-Player.

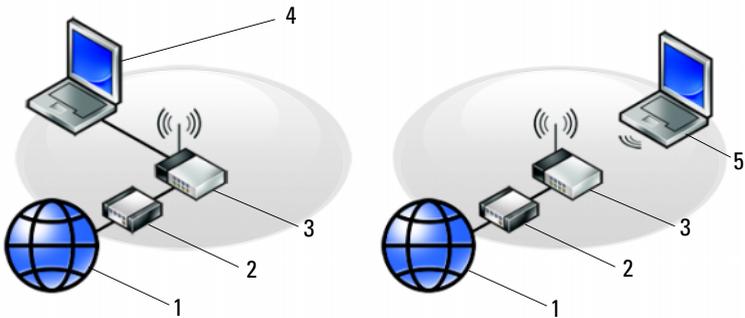


- 5 Öffnen Sie den integrierten Bildschirm, und drücken Sie den Netzschalter, um den Computer einzuschalten.



ANMERKUNG: Es wird empfohlen, dass Sie Ihren Computer mindestens einmal einschalten und herunterfahren, bevor Sie Karten installieren oder den Computer mit einem Docking- oder anderen externen Gerät wie z. B. einem Drucker verbinden.

- 6 Stellen Sie eine Verbindung zum Internet her. Weitere Informationen finden Sie unter „Herstellen einer Verbindung mit dem Internet“ auf Seite 14.



- 1 Internet-Dienst
- 3 Wireless-Router

- 2 Kabel- oder DSL-Modem
- 4 Laptop-Computer mit kabelgebundener Verbindung

- 5 Laptop-Computer mit drahtloser Verbindung

Herstellen einer Verbindung mit dem Internet

 **ANMERKUNG:** Die Internetdiensteanbieter (ISPs) und deren Angebote sind von Land zu Land unterschiedlich.

Um eine Verbindung mit dem Internet herstellen zu können, benötigen Sie eine Netzwerkverbindung oder ein externes Modem sowie einen Internetdiensteanbieter (ISP). *Wenn Sie eine DSL-Verbindung oder eine Kabel-/Satelliten-Modemverbindung verwenden*, fordern Sie bei Ihrem ISP oder Mobilfunkdienst die entsprechenden Anweisungen zum Einrichten einer Verbindung an. *Wenn Sie ein externes USB-Modem verwenden*, installieren Sie das Modem zunächst wie in der mitgelieferten Anleitung beschrieben, bevor Sie eine DFÜ-Verbindung einrichten.

Einrichten der Internetverbindung

So richten Sie eine Internetverbindung mit einer Desktop-Verknüpfung von Ihrem ISP ein:

- 1 Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien, und beenden Sie alle geöffneten Programme.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol für den Internetdiensteanbieter auf dem Desktop von Microsoft® Windows®.
- 3 Die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, um das Setup abzuschließen.

Falls Sie kein ISP-Symbol auf Ihrem Desktop haben oder eine Internetverbindung mit einem anderen ISP herstellen möchten, führen Sie die Schritte im entsprechenden Abschnitt unten aus.

 **ANMERKUNG:** Falls Sie keine Internetverbindung herstellen können, lesen Sie die entsprechenden Informationen im *Dell Technologiehandbuch*. Wenn Sie die Verbindung in der Vergangenheit bereits erfolgreich aufgebaut haben, liegt möglicherweise eine Störung auf Seiten des Internetdiensteanbieters vor. Wenden Sie sich an Ihren ISP, um Informationen über den Dienststatus zu erhalten, oder versuchen Sie später noch einmal, eine Verbindung herzustellen.

 **ANMERKUNG:** Halten Sie Ihre ISP-Informationen griffbereit. Wenn Sie über keinen ISP verfügen, hilft Ihnen der Assistent **Mit dem Internet verbinden** weiter.

Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®

- 1 Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien, und beenden Sie alle geöffneten Programme.
- 2 Klicken Sie unter Windows Vista™ auf Start  → **Systemsteuerung**.
- 3 Klicken Sie unter **Netzwerk und Internet** auf **Mit dem Internet verbinden**.
- 4 Klicken Sie im Fenster **Verbindung mit dem Internet herstellen** entweder auf **Drahtlos**, auf **Breitband (PPPoE)** oder auf **DFÜ**, je nachdem, welche Art der Verbindung Sie wünschen:
 - Wählen Sie **Breitband**, wenn Sie eine Verbindung über drahtlosen Router, DSL, Satellitenmodem, Kabel-TV-Modem oder Bluetooth®Wireless-Technologie verwenden möchten.
 - Wählen Sie **Wählverbindung**, wenn Sie ein DFÜ-Modem oder ISDN verwenden.



ANMERKUNG: Wenn Sie sich unsicher sind, welchen Verbindungstyp Sie wählen sollen, klicken Sie auf **Auswahlhilfe**, oder wenden Sie sich an Ihren ISP.

- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und verwenden Sie die von Ihrem ISP bereitgestellten Setup-Informationen, um das Einrichten der Verbindung abzuschließen.

Microsoft Windows® XP

- 1 Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien, und beenden Sie alle geöffneten Programme.
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Internet Explorer** → **Mit dem Internet verbinden**.
- 3 Im nächsten Fenster auf die geeignete Option klicken:
 - Klicken Sie auf **Einen Internetdienstanbieter aus einer Liste auswählen**, wenn Sie keinen Internetdienstanbieter haben.
 - Wenn Sie bereits Setup-Informationen von Ihrem ISP erhalten haben, aber keine Setup-CD besitzen, klicken Sie auf **Verbindung manuell einrichten**.
 - Wenn Ihnen eine entsprechende CD vorliegt, klicken Sie auf **CD eines Internetdienstanbieters verwenden**.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.

Wenn Sie die Option **Verbindung manuell einrichten** in Schritt 3 ausgewählt haben, fahren Sie mit Schritt 5 fort. Andernfalls befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup abzuschließen.



ANMERKUNG: Wenn Sie nicht wissen, welchen Verbindungstyp Sie wählen sollen, wenden Sie sich an Ihren ISP.

- 5 Klicken Sie unter **Wie soll die Verbindung mit dem Internet hergestellt werden?** auf die geeignete Option und dann auf **Weiter**.
- 6 Schließen Sie das Setup mit den vom Internetdienstanbieter bereitgestellten Informationen ab.

Übertragen von Daten auf einen Zielcomputer

Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®

- 1 Klicken Sie auf die „Start“-Schaltfläche  von Windows Vista und dann auf **Dateien und Einstellungen übertragen**→ **Windows-EasyTransfer starten**.
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld **Benutzerkontensteuerung** auf **Fortsetzen**.
- 3 Klicken Sie auf **Neuen Transfer starten** oder auf **Gestarteten Transfer fortsetzen**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen des Windows EasyTransfer-Assistenten auf dem Bildschirm.

Microsoft Windows® XP

Windows XP verfügt über einen Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen, mit dem Daten von einem Quellcomputer auf einen Zielcomputer übertragen werden können.

Die Daten können über eine Netzwerkverbindung oder eine serielle Direktverbindung auf den Zielcomputer übertragen oder auf einem austauschbaren Datenträger, wie z. B. einer beschreibbaren CD, gespeichert werden.



ANMERKUNG: Sie können Daten vom Quellcomputer auf den Zielcomputer direkt übertragen, indem Sie ein serielles Kabel an die Eingabe/Ausgabe-Ports (E/A-Ports) der beiden Computer anschließen.

Anweisungen zum Einrichten einer direkten Kabelverbindung zwischen zwei Computern finden Sie im Microsoft Knowledge Base-Artikel-Nr. 305621 mit dem Titel *How to Set Up a Direct Cable Connection Between Two Computers in Windows XP* (Anleitung zum Herstellen einer direkten Kabelverbindung zwischen zwei Computern in Windows XP). Diese Informationen sind möglicherweise nicht in allen Ländern verfügbar.

Um Daten auf einen Zielcomputer zu übertragen, müssen Sie den Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen aufrufen.

Ausführen des Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen mithilfe des Betriebssystem-Datenträgers



ANMERKUNG: Für diesen Vorgang benötigen Sie den *Betriebssystem-Datenträger*. Dieser Datenträger ist optional und wird möglicherweise nicht mit allen Computern geliefert.

So bereiten Sie den Zielcomputer auf die Dateiübertragung vor:

- 1 Öffnen Sie wie folgt den Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen: Klicken Sie auf **Start** → **Alle Programme** → **Zubehör** → **Systemprogramme** → **Übertragen von Dateien und Einstellungen**.
- 2 Wenn die Begrüßungsseite des Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie auf der Seite **Um welchen Computer handelt es sich?** die Option **Zielcomputer** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Klicken Sie auf der Seite **Verfügen Sie über eine Windows XP-CD?** auf **Assistent der Windows XP-CD verwenden** → **Weiter**.
- 5 Wenn das Fenster **Wechseln Sie jetzt zum Quellcomputer** angezeigt wird, wechseln Sie zum alten bzw. Quellcomputer. Klicken Sie noch *nicht* auf **Weiter**.

So kopieren Sie Daten vom **Quellcomputer**:

- 1 Legen Sie den *Betriebssystem*-Datenträger von Windows XP in den Quellcomputer ein.
- 2 Klicken Sie im Fenster **Willkommen** auf **Zusätzliche Aufgaben durchführen**.
- 3 Klicken Sie unter **Was möchten Sie tun?** auf **Dateien und Einstellungen übertragen**→ **Weiter**.
- 4 Wählen Sie auf der Seite **Um welchen Computer handelt es sich?** die Option **Quellcomputer** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Klicken Sie im Fenster **Übertragungsmethode auswählen** auf die gewünschte Übertragungsmethode.
- 6 Wählen Sie auf der Seite **Was möchten Sie übertragen?** die Elemente aus, die Sie übertragen möchten, und klicken Sie auf **Weiter**.
Wenn alle Daten kopiert wurden, erscheint das Fenster **Abschließen der Sammlung**.
- 7 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

So übertragen Sie die Daten auf den Zielcomputer:

- 1 Klicken Sie auf dem Zielcomputer im Fenster **Wechseln Sie jetzt zum Quellcomputer** auf **Weiter**.
- 2 Wählen Sie auf der Seite **Wo befinden sich die Dateien und Einstellungen?** die von Ihnen für die Übertragung Ihrer Einstellungen und Dateien bevorzugte Methode aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
Der Assistent überträgt die gesammelten Dateien und Einstellungen auf den Zielcomputer.
- 3 Klicken Sie auf der Seite **Fertig gestellt** auf **Fertig gestellt**, und starten Sie den Computer neu.

Ausführen des Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen ohne Betriebssystem-Datenträger

Um den Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen ohne den *Betriebssystem*-Datenträger auszuführen, müssen Sie eine Assistent-Diskette erstellen, mit der Sie eine Sicherungsdatei mit den Daten auf ein Wechselmedium schreiben können.

Verwenden Sie für die Erstellung der Assistent-Diskette den Zielcomputer mit Windows XP, und gehen Sie wie folgt vor:

- 1** Öffnen Sie wie folgt den Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen: Klicken Sie auf **Start**→ **Alle Programme**→ **Zubehör**→ **Systemprogramme**→ **Übertragen von Dateien und Einstellungen**.
- 2** Wenn die Begrüßungsseite des Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.
- 3** Wählen Sie auf der Seite **Um welchen Computer handelt es sich?** die Option **Zielcomputer** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4** Klicken Sie auf der Seite **Verfügen Sie über eine Windows XP-CD?** auf **Assistent-Diskette auf folgendem Laufwerk erstellen**→ **Weiter**.
- 5** Legen Sie ein Wechselmedium, z. B. eine beschreibbare CD, ein und klicken Sie auf **OK**.
- 6** Wenn die Erstellung des Datenträgers beendet ist und die Meldung **Wechseln Sie jetzt zum Quellcomputer** angezeigt wird, klicken Sie *noch nicht* auf **Weiter**.
- 7** Gehen Sie zum Quellcomputer.

So kopieren Sie Daten vom Quellcomputer:

- 1** Legen Sie am Quellcomputer die Assistent-Diskette ein und klicken Sie auf **Start**→ **Ausführen**.
- 2** Navigieren Sie im Feld **Öffnen** im Fenster **Ausführen** zum Speicherort von **fastwiz** (auf dem betreffenden Wechselmedium), und klicken Sie auf **OK**.
- 3** Klicken Sie auf der Begrüßungsseite des Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen auf **Weiter**.
- 4** Wählen Sie auf der Seite **Um welchen Computer handelt es sich?** die Option **Quellcomputer** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

- 5 Klicken Sie im Fenster **Übertragungsmethode auswählen** auf die gewünschte Übertragungsmethode.
- 6 Wählen Sie auf der Seite **Was möchten Sie übertragen?** die Elemente aus, die Sie übertragen möchten, und klicken Sie auf **Weiter**.
Wenn alle Daten kopiert wurden, erscheint das Fenster **Abschließen der Sammlung**.
- 7 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

So übertragen Sie die Daten auf den Zielcomputer:

- 1 Klicken Sie auf dem Zielcomputer im Fenster **Wechseln Sie jetzt zum Quellcomputer auf Weiter**.
- 2 Wählen Sie auf der Seite **Wo befinden sich die Dateien und Einstellungen?** die von Ihnen für die Übertragung Ihrer Einstellungen und Dateien bevorzugte Methode aus, und klicken Sie auf **Weiter**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Der Assistent liest die gesammelten Dateien und Einstellungen und übernimmt sie für den Zielcomputer.

Nachdem alle Einstellungen und Dateien übernommen wurden, erscheint das Fenster **Fertig gestellt**.

- 3 Klicken Sie auf **Fertig gestellt**, und starten Sie den Zielcomputer neu.



ANMERKUNG: Weitere Informationen zu dieser Vorgehensweise erhalten Sie unter support.dell.com im (englischsprachigen) Dokument Nummer 154781 mit dem Titel *What Are The Different Methods To Transfer Files From My Old Computer To My New Dell™ Computer Using the Microsoft® Windows® XP Operating System?* (Beschreibung der verschiedenen Methoden zum Übertragen von Dateien von einem Quellcomputer auf einen Zielcomputer von Dell™ unter Verwendung des Betriebssystems Microsoft® Windows® XP).



ANMERKUNG: Das Dell™ Knowledge Base-Dokument ist möglicherweise nicht in allen Ländern verfügbar.

Technische Daten



ANMERKUNG: Die angebotenen Konfigurationen können je nach Region variieren. Weitere Informationen zur Konfiguration Ihres Computers erhalten Sie, indem Sie auf **Start**→ **Hilfe und Support** klicken und die Option auswählen, mit der Informationen über den Computer angezeigt werden.

Prozessor

Prozessortyp	Intel® Core™2 Duo ULV-Prozessor
L1-Cache-Speicher	32 KB je Befehl, 32 KB Daten-Cache je Core
L2-Cache	3 MB
Externe Busfrequenz	800 MHz

Systeminformationshandbuch

Chipsatz	Intel SFF-Chipsatz
Datenbusbreite	64 Bit
DRAM-Busbreite	Dualer Kanal (2) 64-Bit-Busse
Adressbusbreite (Prozessor)	36 Bit
Flash EPROM	4 MB
Grafikbus	Intern
PCI-Bus	32 Bits

ExpressCard

ExpressCard-Anschluss	ExpressCard-Steckplatz (USB und PCI Express-basierte Schnittstellen)
Unterstützte Karten	34-mm-ExpressCards

Secure Digital (SD)-Speicherkartenleser

Unterstützte Karten	SD, SDIO, SD HC, Mini SD MMC, MMC+, Mini MMC
---------------------	--

Speicher

Speichermoduleanschluss	Ein für den Benutzer zugänglicher SODIMM-Sockel
Speichermodulegrößen	1 GB, 2 GB, 4 GB ANMERKUNG: 4-GB-Speichermodule sind möglicherweise nicht verfügbar
Speichertyp	DDR3 SODIMM
Speicher (Mindestwert)	1 GB (Onboard-Speicher)
Speicher (Höchstwert)	5 GB möglich (erfordert Windows Vista [®] 64-Bit-Betriebssystem)

Smart Card

Lese-/Schreibvorgänge	Liest und beschreibt alle ISO 7816 1/2/3/4-Mikroprozessorkarten (T=0, T=1)
Unterstützte Karten	3 V und 5 V
Unterstützte Programmtechnologie	Java-Karten
Schnittstellengeschwindigkeit	9600–115.200 Bit/s
EMV-Level	Nach Level 1 zertifiziert
WHQL-Zertifizierung	PC/SC
Kompatibilität	kompatibel innerhalb einer PKI-Umgebung
Einschiebe-/Auswurfvorgänge	Für bis zu 100.000 Zyklen zertifiziert

Schnittstellen und Anschlüsse

Audio	Mikrofon-/Stereo-Eingangsanschluss, Stereo-Kopfhörer-/Lautsprecherbuchse
Mini-Card	Ein reservierter Mini-Card-Steckplatz (halbe Länge) für WLAN Ein reservierter Mini-Card-Steckplatz (volle Länge) für WWAN/GPS
Netzwerkadapter	RJ-45-Anschluss
USB, eSATA	Zwei 4-polige USB-2.0-kompatible Anschlüsse ANMERKUNG: Ein USB-Anschluss kann als eSATA-Anschluss verwendet werden. Der andere USB-Anschluss mit PowerShare kann bei ein- oder ausgeschaltetem Computer zum Aufladen eines USB- Geräts verwendet werden.
Grafik	15-poliger VGA-Anschluss
IEEE 1394 ?	4-polig Mini
E-Dock	Standard E-Dock-Anschluss für Komponenten wie beispielsweise E-Dock- Advanced Port-Replikatoren und Erweiterungsstationen ANMERKUNG: Die optionale Media Base kann mit dem E-Dock-Anschluss verbunden werden. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Media Base.
E-Port	Standard-E-Port-Anschluss

Kommunikation

Netzwerkadapter	10/100/1000-Ethernet-LAN auf der Systemplatine
Funk	Interne WLAN-, WWAN- und Bluetooth® Wireless-Unterstützung (mit optional zu erwerbenden Karten)

Grafik

Grafiktyp:	Auf Systemplatine integriert, Hardwarebeschleunigt
Datenbus	Integrierte Videokarte
Video-Kontroller	Intel Extreme Graphics
Grafikspeicher	Bis zu 256 MB (Shared)

Audio

Audiotyp	Zweikanal-High-Definition-Audio (Azalia)
Audiokontroller	IDT 92HD71B
Stereo-Konvertierung	24-Bit (Analog-auf-Digital und Digital-auf-Analog)
Schnittstellen:	
Intern	High-Definition-Audio-Codec (Azalia)
Extern	Mikrofon-/Stereoingang, Stereokopfhörer-/Lautsprecheranschluss
Lautsprecher	Ein 4-Ohm-Lautsprecher
Interner Verstärker	2 Watt bei 4 Ohm
Lautstärkereglер	Tasten, Programmменüs zur Lautstärkeregelung

Bildschirm

Typ (Aktivmatrix-TFT)	WXGA
Active X/Y	261,12 x 163,2
Abmessungen:	
Höhe	261,12 mm
Breite	163,2 mm
Diagonale	307,34 mm
Maximale Auflösung	1280 x 800 bei 262.000 Farben
Bildwiederholfrequenz	60 Hz (40 Hz im ADBL-Modus für maximale Akkubetriebsdauer)
Betriebswinkel	0° (geschlossen) bis 160°
Sichtwinkel:	
Horizontal	40/40°
Vertikal	15/30°
Bildpunktgröße:	
WXGA	0,204
Leistungsaufnahme (Bedienfeld mit Hintergrundbeleuchtung) (Typisch):	
WXGA	3,0 W (max)

Tastatur

Anzahl der Tasten	87 (USA und Kanada), 88 (Europa), 91 (Japan)
Layout	QWERTZ/AZERTY/Kanji

Touch-Pad

X/Y-Positionsauflösung
(Grafiktabellemodus) 240 cpi

Größe:

Breite 73,0 mm; sensoraktiver Bereich

Höhe 42,9 mm Rechteck

Batterie

Typ 4 Zellen: 28 Wh/14,8 V
6 Zellen: 58 Wh/11,1 V
Slice: 48 Wh/11,1 V

Abmessungen:

4 Zellen

Tiefe 210 mm

Höhe 18 mm

Breite 46,5 mm

6 Zellen

Tiefe 210 mm

Höhe 23,2 mm

Breite 68,5 mm

Slice

Tiefe 9,5 mm

Höhe 186 mm

Breite 279 mm

Batterie (fortgesetzt)

Gewicht	0,2 kg (4 Zellen) 0,37–0,38 kg (6 Zellen) 0,59–0,61 kg (Slice)
Spannung	11,1 VDC (6 Zellen, Slice) 14,8 V Gleichspannung (4 Zellen)
Ladezeit (ca.):	
Bei ausgeschaltetem Computer	ca. 1 Stunde bis 80 % Kapazität (4-Zellen-Akku) ca. 2 Stunden bis 100 % Kapazität (4-Zellen-Akku)
Betriebszeit	Die Betriebsdauer des Akkus hängt von den Betriebsbedingungen ab und kann bei Betrieb mit hohem Stromverbrauch wesentlich kürzer sein.
Lebensdauer (ca.)	300 Lade-/Entladezyklen
Temperaturbereich:	
Während des Betriebs	0 bis 35 °C
Speicher	–40 bis 60 °C
Knopfzellenbatterie	CR-2032

Netzadapter

Eingangsspannung	90–264 V Wechselspannung
Eingangsstrom (maximal)	1,1 A
Eingangsfrequenz	47-63 Hz

Netzadapter (fortgesetzt)

Ausgangsstrom	3,3 A (max. bei 10-ms-Impuls); 2,3 A (Dauerstrom)
Ausgangsleistung	45 W oder höher
Ausgangsnennspannung	19,5 V Gleichspannung (+/-1,0 V)
Abmessungen:	
Höhe	16 mm
Breite	63 mm
Tiefe	88 mm
Temperaturbereich:	
Während des Betriebs	0 bis 35 °C
Speicher	-40 bis 65 °C

Fingerabdruck-Lesegerät (optional)

Typ	UPEK TCS3 TouchStrip™-Streifensensor mit aktiver kapazitiver CMOS- Pixelsensortechnik
-----	---

Maße und Gewicht

Höhe	19,95 – 26,82 mm
Breite	290,6 – 296,6 mm
Tiefe	204 – 226 mm
Gewicht (Einstiegskonfiguration)	1 kg

Umgebung

Temperaturbereich:

Während des Betriebs	0 bis 35 °C
Speicher	-40 bis 65 °C

Relative Luftfeuchtigkeit (max.):

Während des Betriebs	10 bis 90 % (nicht kondensierend)
Speicher	5 bis 95 % (nicht kondensierend)

Maximale Erschütterung (erzeugt durch ein Vibrationsspektrum, das eine Benutzerumgebung simuliert):

Während des Betriebs	0,66 G (Effektivwert)
Speicher	1,3 G (Effektivwert)

Zulässige Stoßeinwirkung (gemessen mit Festplattenkopf in Parkstellung und einem Halbsinusimpuls von 2 ms):

Während des Betriebs	143 G
Speicher	163 G

Höhe (maximal):

Während des Betriebs	-15,2 bis 3048 m
Speicher	-15,2 bis 10.668 m

Tipps für die Behebung von Störungen



VORSICHT: Ziehen Sie das Computernetzkabel stets aus der Steckdose, bevor Sie die Abdeckung öffnen.



ANMERKUNG: Ausführliche Informationen zur Fehlerbehebung sowie zu Maßnahmen bei Systemmeldungen finden Sie im *Service-Handbuch* unter support.dell.com.

Verwendung des Hardware-Ratgebers

- 1 Klicken Sie auf die Windows Vista™-Startschaltfläche  und dann auf **Hilfe und Support**.
- 2 Geben Sie **Hardware-Ratgeber** in das Suchfeld ein, und drücken Sie die <Eingabetaste>, um mit der Suche zu beginnen.
- 3 Wählen Sie in der Liste der Suchergebnisse die Option aus, die das Problem am besten beschreibt, und fahren Sie mit den übrigen Schritten zur Fehlerbehebung fort.

Tipps

- Wenn ein Gerät nicht funktioniert, stellen Sie sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- Wenn vor dem Auftreten des Problems eine Komponente hinzugefügt oder entfernt wurde, sollten Sie die Verfahrensweise der Installation erneut durchgehen und sicherstellen, dass die Komponente korrekt installiert ist.
- Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, notieren Sie diese genau. Diese Meldung kann dem Support-Personal helfen, das Problem zu diagnostizieren und zu beheben.
- Erscheint bei der Ausführung eines Programms eine Fehlermeldung, lesen Sie in der Dokumentation des Programms nach.

Probleme mit der Stromversorgung



VORSICHT: Bevor Sie Arbeiten im Inneren des Computers ausführen, lesen Sie zunächst die im Lieferumfang des Computers enthaltenen Sicherheitshinweise. Weitere Informationen zu empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen finden Sie unter www.dell.com/regulatory_compliance.

DIE BETRIEBSANZEIGE LEUCHTET NICHT — Der Computer ist ausgeschaltet oder wird nicht mit Strom versorgt.

- Schließen Sie das Netzkabel wieder am Netzanschluss an der Rückseite des Computers und an der Stromsteckdose an.
- Entfernen Sie Steckerleisten, Verlängerungskabel und andere Leitungsvorrichtungen, um festzustellen, ob sich der Computer einschalten lässt.
- Stellen Sie sicher, dass verwendete Steckerleisten mit einer Netzstromsteckdose verbunden und eingeschaltet sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Steckdose Strom liefert, indem Sie probeweise ein anderes Gerät, beispielsweise eine Lampe, anschließen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Hauptnetzkabel und das Kabel der Frontblende fest mit der Systemplatine verbunden sind.

DIE BETRIEBSANZEIGE LEUCHTET BLAU, UND DER COMPUTER REAGIERT NICHT —

- Vergewissern Sie sich, dass der Bildschirm angeschlossen ist und mit Strom versorgt wird.
- Wenn der Bildschirm angeschlossen und eingeschaltet ist, lesen Sie das *Service-Handbuch* unter support.dell.com.

DIE BETRIEBSANZEIGE BLINKT BLAU — Der Computer befindet sich im Standby-Modus. Drücken Sie eine Taste auf der Tastatur, bewegen Sie die Maus oder drücken Sie den Netzschalter, um den normalen Betrieb wieder aufzunehmen.

STÖRUNGSQUELLEN BESEITIGEN — Mögliche Ursachen von Störungen:

- Netz-, Tastatur- und Mausverlängerungskabel
- Zu viele Geräte an einer Steckerleiste
- Mehrere Steckerleisten sind an die gleiche Stromversorgung angeschlossen

AKKUSTATUSANZEIGE PRÜFEN — Um den Akkuladestatus zu überprüfen, drücken Sie die Statustaste auf der Ladestandanzeige, und lassen Sie die Taste wieder los. Anschließend leuchten die Akku-Ladestandanzeigen auf. Jede Anzeige repräsentiert etwa 20 Prozent der Gesamtladekapazität des Akkus. Wenn der Akku also beispielsweise noch zu 80 Prozent geladen ist, leuchten vier der fünf Anzeigen auf. Wenn keine der Anzeigen aufleuchtet, ist der Akku vollständig entladen.

Probleme mit dem Speicher

 **VORSICHT: Bevor Sie Arbeiten im Inneren des Computers ausführen, lesen Sie zunächst die im Lieferumfang des Computers enthaltenen Sicherheitshinweise. Weitere Informationen zu empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen finden Sie unter www.dell.com/regulatory_compliance.**

WENN EINE MELDUNG ANGEZEIGT WIRD, DASS NICHT GENÜGEND SPEICHER ZUR VERFÜGUNG STEHT —

- Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien, und beenden Sie alle geöffneten Anwendungsprogramme, in denen Sie nicht arbeiten. Prüfen Sie, ob das Problem dadurch behoben wird.
- In der Softwaredokumentation sind die Mindestanforderungen an den Speicher angegeben. Falls erforderlich, installieren Sie zusätzlichen Speicher.
- Entfernen Sie die zugänglichen Speichermodule und setzen Sie sie erneut ein, um sicherzustellen, dass der Computer Daten mit den Speichermodulen austauschen kann.
- Führen Sie Dell Diagnostics aus (siehe „Programm Dell Diagnostics“ auf Seite 36).

WENN ANDERE PROBLEME MIT DEM SPEICHER AUFTRETEN —

- Entfernen Sie die zugänglichen Speichermodule und setzen Sie sie erneut ein, um sicherzustellen, dass der Computer Daten mit den Speichermodulen austauschen kann.
- Befolgen Sie die Richtlinien für die Speicherinstallation.

- Stellen Sie sicher, dass der verwendete Speicher vom Computer unterstützt wird. Weitere Informationen zu den vom Computer unterstützten Speichertypen finden Sie unter „Technische Daten“ auf Seite 21.
- Führen Sie Dell Diagnostics aus (siehe „Programm Dell Diagnostics“ auf Seite 36).

Probleme mit Absturz und Software



ANMERKUNG: Die in diesem Dokument beschriebenen Verfahren gelten für die Standardansicht von Windows. Wenn Sie auf Ihrem Dell-Computer die klassische Windows-Ansicht verwenden, treffen die Beschreibungen möglicherweise nicht zu.

Der Computer kann nicht gestartet werden

STELLEN SIE SICHER, DASS DAS NETZSTROMKABEL ORDNUNGSGEMÄß MIT DEM COMPUTER UND DER STECKDOSE VERBUNDEN IST.

Ein Programm reagiert nicht mehr

PROGRAMM BEENDEN —

- 1 Drücken Sie die gleichzeitig die Tastenkombination <Strg><Umschalt><Esc>, um den Task-Manager von Windows aufzurufen, und klicken Sie auf die Registerkarte **Anwendungen**.
- 2 Klicken Sie auf das Programm, das nicht mehr reagiert, und klicken Sie auf **Task beenden**.

Ein Programm stürzt regelmäßig ab



ANMERKUNG: Anweisungen für die Installation von Software finden Sie in der Regel in der jeweiligen Dokumentation oder auf einem mitgelieferten Datenträger (Diskette, CD oder DVD).

SCHLAGEN SIE IN DER SOFTWAREDOKUMENTATION NACH — Deinstallieren Sie gegebenenfalls das Programm, und installieren Sie es neu.

Ein Programm wurde für eine frühere Version des Betriebssystems Microsoft® Windows® entwickelt

PROGRAMMKOMPATIBILITÄTS-ASSISTENTEN AUSFÜHREN —

- 1 Klicken Sie auf Start  → Systemsteuerung → Programme → Ältere Programme mit dieser Windows-Version verwenden.
- 2 Klicken Sie auf der Begrüßungsseite auf Weiter.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Ein blauer Bildschirm wird angezeigt

SCHALTEN SIE DEN COMPUTER AUS — Wenn der Computer nicht mehr reagiert und auch nicht durch Drücken einer Taste auf der Tastatur bzw. Bewegen der Maus aktiviert werden kann, halten Sie den Betriebsschalter mindestens sechs Sekunden lang gedrückt, bis der Computer ausgeschaltet wird, und starten Sie den Computer anschließend erneut.

Andere Softwareprobleme

SCHLAGEN SIE IN DER SOFTWAREDOKUMENTATION NACH, ODER HOLEN SIE VOM SOFTWAREHERSTELLER INFORMATIONEN ZUR PROBLEMBEHANDLUNG EIN —

- Stellen Sie sicher, dass das Programm mit dem auf dem Computer installierten Betriebssystem kompatibel ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Computer die Mindesthardwareanforderungen erfüllt, die zum Ausführen der Software notwendig sind. Weitere Informationen finden Sie in der Softwaredokumentation.
- Stellen Sie sicher, dass das Programm richtig installiert und konfiguriert ist.
- Stellen Sie sicher, dass kein Konflikt zwischen den Gerätetreibern und dem Programm vorliegt.
- Deinstallieren Sie gegebenenfalls das Programm, und installieren Sie es neu.

Technischer Aktualisierungsservice von Dell

Der technische Aktualisierungsservice von Dell stellt proaktive E-Mail-Benachrichtigungen über Software- und Hardware-Aktualisierungen für Ihren Computer bereit. Sie können sich unter support.dell.com/technicalupdate für den technischen Aktualisierungsservice von Dell registrieren.

Dell Support-Dienstprogramm

Das Dell Support-Dienstprogramm liefert Informationen zur Selbsthilfe, Software-Aktualisierungen und Zustandserfassungen Ihrer Rechnerumgebung. Rufen Sie das Dell Support-Dienstprogramm mithilfe des Symbols  auf der Taskleiste oder über das Startmenü auf.

Gehen Sie wie folgt vor, falls das Dell Support-Symbol nicht in der Taskleiste angezeigt wird:

- 1 Klicken Sie auf **Start**→ **Alle Programme**→ **Dell Support**→ **Dell Support Settings**.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die Option **Show icon on the taskbar** (Symbol in Taskleiste anzeigen) aktiviert ist.



ANMERKUNG: Wenn das Dell Support-Programm nicht über das Menü **Start** verfügbar sein sollte, rufen Sie support.dell.com auf, und laden Sie die Software herunter.

Weitere Informationen zum Dell Support-Dienstprogramm erhalten Sie, indem Sie auf das Fragezeichen (?) am oberen Rand des **Dell™ Support**-Fensters klicken.

Programm Dell Diagnostics



VORSICHT: Bevor Sie Arbeiten im Inneren des Computers ausführen, lesen Sie zunächst die im Lieferumfang des Computers enthaltenen Sicherheitshinweise. Weitere Informationen zu empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen finden Sie unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Starten des Programms „Dell Diagnostics“ auf der Festplatte

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Computer an eine funktionierende Steckdose angeschlossen ist.
- 2 Schalten Sie den Computer ein oder führen Sie einen Neustart durch.
- 3 Wenn das Dell™ Logo angezeigt wird, drücken Sie sofort die Taste <F12>. Wählen Sie **Diagnostics** aus dem Startmenü aus, und drücken Sie die Eingabetaste.



ANMERKUNG: Falls Sie zu lange gewartet haben und das Betriebssystem-Logo angezeigt wird, warten Sie weiter, bis der Desktop von Microsoft® Windows® angezeigt wird. Fahren Sie dann den Computer herunter, und versuchen Sie es erneut.



ANMERKUNG: Wird eine Systemmeldung mit dem Inhalt angezeigt, dass keine Dienstprogrammpartition ermittelt werden konnte, führen Sie Dell Diagnostics unter Verwendung des *Drivers and Utilities*-Mediums aus.

- 4 Drücken Sie eine beliebige Taste, um Dell Diagnostics von der Diagnose-Dienstprogrammpartition auf der Festplatte zu starten, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Starten von Dell Diagnostics unter Verwendung des Dell *Drivers and Utilities*-Mediums



ANMERKUNG: Das Dell *Drivers and Utilities*-Medium ist optional und möglicherweise nicht im Lieferumfang Ihres Computers enthalten.

- 1 Schließen Sie ein externes CD/DVD-Laufwerk oder die Media Base an, falls dies nicht bereits erfolgt ist.
- 2 Legen Sie das *Drivers and Utilities*-Medium ein.
- 3 Fahren Sie den Computer herunter, und starten Sie ihn neu.

Drücken Sie sofort die Taste <F12>, sobald das DELL-Logo angezeigt wird.



ANMERKUNG: Falls Sie zu lange gewartet haben und das Betriebssystem-Logo erscheint, warten Sie weiter, bis der Desktop von Microsoft® Windows® angezeigt wird. Fahren Sie dann den Computer herunter, und versuchen Sie es erneut.



ANMERKUNG: Mit der folgenden Vorgehensweise wird die Startreihenfolge nur für den aktuellen Startvorgang geändert. Beim nächsten Systemstart wird der Computer entsprechend der im System-Setup-Programm festgelegten Geräte-Reihenfolge hochgefahren.

- 4 Wenn die Liste der startfähigen Geräte angezeigt wird, wählen Sie **CD/DVD/CD-RW**, und drücken Sie die <Eingabetaste>.
- 5 Wählen Sie die Option **Boot from CD-ROM** (Von CD-ROM starten) aus dem angezeigten Menü, und drücken Sie die <Eingabetaste>.
- 6 Geben Sie **1** ein, um das CD-Menü zu starten, und drücken Sie die <Eingabetaste>, um fortzufahren.
- 7 Wählen Sie die Option **Run the 32 Bit Dell Diagnostics** (Dell 32-Bit-Diagnose ausführen) aus der nummerierten Liste aus. Wenn mehrere Versionen aufgelistet werden, wählen Sie die für Ihren Computer zutreffende Version aus.
- 8 Sobald das Fenster **Main Menu** (Hauptmenü) von Dell Diagnostics angezeigt wird, wählen Sie den gewünschten Test aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Neuinstallieren von Software

Treiber

Identifizieren der Treiber

- 1 Öffnen Sie die Geräteliste für Ihr System.
 - a Klicken Sie auf die „Start“-Schaltfläche von Windows Vista , und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Computer**.
 - b Klicken Sie auf **Eigenschaften**→ **Geräte-Manager**.

 **ANMERKUNG:** Möglicherweise wird das Fenster **Benutzerkontensteuerung** angezeigt. Wenn Sie über Administratorrechte für den Computer verfügen, klicken Sie auf **Fortsetzen**. Andernfalls bitten Sie Ihren Administrator, die gewünschte Aktion fortzusetzen.
- 2 Überprüfen Sie, ob ein Gerät in der Liste mit einem Ausrufezeichen (einem gelben Kreis mit einem [!]) auf dem Gerätesymbol gekennzeichnet ist.

Wenn neben dem Gerätenamen ein Ausrufezeichen steht, müssen Sie den Treiber möglicherweise neu installieren oder einen neuen Treiber installieren (siehe „Neuinstallieren von Treibern und Dienstprogrammen“ auf Seite 39).

Neuinstallieren von Treibern und Dienstprogrammen

-  **HINWEIS:** Auf der Dell Support-Website unter support.dell.com sowie auf dem *Drivers and Utilities*-Medium finden Sie die zugelassenen Treiber für Ihren Computer. Wenn Treiber installiert werden, die von anderen Herstellern stammen, arbeitet der Computer möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Zurücksetzen auf eine ältere Version des Gerätetreibers

- 1 Klicken Sie auf die „Start“-Schaltfläche von Windows Vista , und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Computer**.
- 2 Klicken Sie auf **Eigenschaften**→ **Geräte-Manager**.
 **ANMERKUNG:** Möglicherweise wird das Fenster **Benutzerkontensteuerung** angezeigt. Wenn Sie über Administratorrechte für den Computer verfügen, klicken Sie auf **Fortsetzen**. Andernfalls bitten Sie Ihren Administrator, den **Geräte-Manager** aufzurufen.
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerät, für das der neue Treiber installiert wurde, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber**→ **Vorheriger Treiber**.

Kann das Problem durch Zurücksetzen des Gerätetreibers nicht behoben werden, verwenden Sie die Systemwiederherstellungsfunktion (siehe „Wiederherstellen des Betriebssystems“ auf Seite 42), um den Computer in den Betriebszustand vor der Installation des neuen Treibers zurückzusetzen.

Verwenden des Drivers and Utilities-Mediums

Versuchen Sie Folgendes, bevor Sie das *Drivers and Utilities*-Medium verwenden:

- Zurücksetzen von Gerätetreibern unter Windows (siehe „Zurücksetzen auf eine ältere Version des Gerätetreibers“ auf Seite 40)
 - Microsoft Systemwiederherstellung (siehe „Verwenden der Systemwiederherstellung von Microsoft® Windows®“ auf Seite 43)
- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Windows-Desktop angezeigt wird, und legen Sie das *Drivers and Utilities*-Medium ein.

Wenn Sie das *Drivers and Utilities*-Medium erstmals verwenden, fahren Sie mit Schritt 2 fort. Fahren Sie andernfalls mit Schritt 5 fort.

- 2 Wenn das Installationsprogramm auf dem *Drivers and Utilities*-Datenträger startet, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



ANMERKUNG: In den meisten Fällen startet das Steuerungsprogramm auf dem *Drivers and Utilities*-Medium automatisch. Ist dies nicht der Fall, starten Sie Windows Explorer, klicken Sie auf das Verzeichnis Ihres Datenträgerlaufwerks, um dessen Inhalte anzuzeigen, und doppelklicken Sie auf die Datei **autorcd.exe**.

- 3 Wenn das Fenster **InstallShield Wizard Complete** (InstallShield-Assistent beendet) angezeigt wird, nehmen Sie das *Drivers and Utilities*-Medium aus dem entsprechenden Laufwerk heraus, und klicken Sie auf **Finish** (Fertig stellen), um den Computer neu zu starten.
- 4 Sobald der Windows-Desktop angezeigt wird, legen Sie das *Drivers and Utilities*-Medium wieder ein.
- 5 Klicken Sie im Fenster **Welcome Dell System Owner** (Willkommen!) auf **Next** (Weiter).

Die vom Computer verwendeten Treiber werden automatisch im Fenster **My Drivers – The ResourceCD has identified these components in your system** (Geeignete Treiber – Die ResourceCD hat diese Systemkomponenten erkannt) aufgeführt.

- 6 Klicken Sie auf den Treiber, der neu installiert werden soll, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Wenn ein bestimmter Treiber nicht aufgeführt ist, wird dieser von Ihrem Betriebssystem nicht benötigt, oder Sie müssen den Treiber installieren, der mit dem betreffenden Gerät geliefert wurde.

Manuelles Neuinstallieren von Treibern

- 1 Klicken Sie auf die „Start“-Schaltfläche von Windows Vista , und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Computer**.
- 2 Klicken Sie auf **Eigenschaften** → **Geräte-Manager**.



ANMERKUNG: Die **Benutzerkontensteuerung** wird angezeigt. Wenn Sie über Administratorrechte für den Computer verfügen, klicken Sie auf **Fortsetzen**. Andernfalls bitten Sie Ihren Administrator, den Geräte-Manager aufzurufen.

- 3 Doppelklicken Sie auf den Gerätetyp, für den Sie den Treiber installieren möchten (z. B. **Audio** oder **Video**).
- 4 Doppelklicken Sie auf den Namen des Gerätes, für das der Treiber installiert werden soll.
- 5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber**→ **Treiber aktualisieren**→ **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen**.
- 6 Klicken Sie auf **Durchsuchen**, um zu dem Verzeichnis zu wechseln, in das zuvor die Treiberdateien kopiert wurden.
- 7 Klicken Sie auf den Namen des Treibers und anschließend auf **OK**→ **Weiter**.
- 8 Klicken Sie auf **Fertig stellen**, und starten Sie den Computer neu.

Wiederherstellen des Betriebssystems

Das Betriebssystem kann auf folgende Weise wiederhergestellt werden:

- Die Microsoft Windows-Systemwiederherstellung setzt Ihren Computer in einen früheren Betriebszustand zurück, ohne Arbeitsdateien zu beeinträchtigen. Verwenden Sie immer zuerst die Systemwiederherstellung, um das Betriebssystem wiederherzustellen und Arbeitsdateien zu erhalten.
- Mit Dell Factory Image Restore wird das Festplattenlaufwerk in den Original-Betriebszustand zurückgesetzt. Durch das Programm werden sämtliche Daten auf der Festplatte gelöscht und alle Programme entfernt, die nach Erhalt des Computers installiert wurden.
- Wenn Sie mit dem Computer einen Dell *Betriebssystem*-Datenträger erhalten haben, können Sie diesen zum Wiederherstellen des Betriebssystems verwenden. Allerdings werden bei Verwendung des *Betriebssystem*-Datenträgers alle Daten auf der Festplatte gelöscht.

Verwenden der Systemwiederherstellung von Microsoft® Windows®



ANMERKUNG: Die in diesem Dokument beschriebenen Vorgänge gelten für die Windows-Standardansicht. Wenn Sie auf Ihrem Dell™-Computer die klassische Windows-Ansicht verwenden, treffen die Beschreibungen möglicherweise nicht zu.

Starten der Systemwiederherstellung

- 1 Klicken Sie auf **Start** .
- 2 Geben Sie in das Feld „Suche starten“ den Begriff **Systemwiederherstellung** ein, und drücken Sie die <Eingabetaste>.



ANMERKUNG: Möglicherweise wird das Fenster **Benutzerkontensteuerung** angezeigt. Wenn Sie über Administratorrechte für den Computer verfügen, klicken Sie auf **Fortsetzen**. Andernfalls bitten Sie Ihren Administrator, die gewünschte Aktion fortzusetzen.

- 3 Klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Zurücksetzen der letzten Systemwiederherstellung



HINWEIS: Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien, und beenden Sie alle geöffneten Programme, bevor Sie die letzte Systemwiederherstellung rückgängig machen. Ändern, öffnen oder löschen Sie keine Dateien oder Programme, bis die Systemwiederherstellung vollständig abgeschlossen ist.

- 1 Klicken Sie auf **Start** .
- 2 Geben Sie im Feld für **Suche starten** das Wort **Systemwiederherstellung** ein und drücken Sie die Eingabetaste.
- 3 Klicken Sie auf **Letzte Wiederherstellung rückgängig machen** und anschließend auf **Weiter**.

Verwenden von Dell Factory Image Restore



HINWEIS: Verwenden Sie Dell Factory Image Restore nur dann, wenn das auftretende Problem mit dem Betriebssystem nicht über die Systemwiederherstellung behoben werden konnte. Beim Verwenden von Dell Factory Image Restore werden alle Daten auf der Festplatte – z. B. Dokumente, Kalkulationsdateien, E-Mail, digitale Fotos und Musikdateien – dauerhaft gelöscht und alle Programme oder Treiber entfernt, die Sie nach der Lieferung Ihres Computers installiert haben. Wenn möglich, sichern Sie diese Daten, bevor Sie Factory Image Restore anwenden.



ANMERKUNG: Dell Factory Image Restore ist in bestimmten Regionen oder auf Ihrem Computer möglicherweise nicht verfügbar.

- 1 Schalten Sie den Computer ein.
- 2 Wenn das Dell-Logo angezeigt wird, drücken Sie mehrmals auf die Taste <F8>, um das Fenster **Erweiterte Startoptionen von Windows Vista** zu öffnen.
- 3 Wählen Sie die Option **Computer reparieren**.
Das Fenster für **Systemwiederherstellungsoptionen** wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie ein Tastaturlayout aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Melden Sie sich als lokaler Benutzer an, um die Wiederherstellungsoptionen zu öffnen.
- 6 Geben Sie zum Öffnen der Eingabeaufforderung in das Feld für den **Benutzernamen administrator** ein, und klicken Sie anschließend auf **OK**.
- 7 Klicken Sie auf **Dell Factory Image Restore**.



ANMERKUNG: Je nach Konfiguration müssen Sie möglicherweise zuerst die Option **Dell Factory Tools** und anschließend **Dell Factory Image Restore** auswählen.

- 8 Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm von **Dell Factory Image Restore** auf **Weiter**.

Das Dialogfeld **Confirm Data Deletion** (Löschen der Daten bestätigen) wird geöffnet.

- ➔ **HINWEIS:** Wenn Sie **Factory Image Restore** nicht fortsetzen möchten, klicken Sie auf **Cancel** (Abbrechen).

- 9 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um zu bestätigen, dass Sie mit der Neuformatierung der Festplatte fortfahren und die Systemsoftware auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten. Klicken Sie anschließend auf **Next** (Weiter).

Der Wiederherstellungsvorgang wird gestartet und benötigt bis zum Abschluss mindestens 5 Minuten. Nachdem das Betriebssystem und die werkseitig installierten Anwendungsprogramme auf den Zustand bei Auslieferung zurückgesetzt wurden, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

- 10 Klicken Sie auf **Finish** (Fertig stellen), um den Computer neu zu starten.

Verwendung des Betriebssystem-Datenträgers

Bevor Sie das Betriebssystem neu installieren, sollten Sie zunächst versuchen, die folgenden Maßnahmen durchzuführen:

- Zurücksetzen von Gerätetreibern unter Windows (siehe „Zurücksetzen auf eine ältere Version des Gerätetreibers“ auf Seite 40)
- Microsoft Systemwiederherstellung (siehe „Verwenden der Systemwiederherstellung von Microsoft® Windows®“ auf Seite 43)

- ➔ **HINWEIS:** Sichern Sie vor der Installation zunächst die Daten auf dem primären Festplattenlaufwerk auf ein anderes Speichermedium. In herkömmlichen Festplattenlaufwerkkonfigurationen handelt es sich bei dem ersten Festplattenlaufwerk um das zuerst vom Computer erkannte Laufwerk.

Um Windows neu zu installieren, benötigen Sie den Dell™ *Betriebssystem-Datenträger* und das *Drivers and Utilities-Medium* von Dell. Auf dem Dell *Drivers and Utilities-Medium* befinden sich die Treiber, die im Auslieferungszustand auf Ihrem Computer installiert waren.



ANMERKUNG: Je nachdem, in welcher Region Sie den Computer erworben oder ob Sie die Datenträger angefordert haben, sind das Dell *Drivers and Utilities-Medium* und der Dell *Betriebssystem-Datenträger* möglicherweise nicht im Lieferumfang des Computers enthalten.

Neuinstallieren von Windows



ANMERKUNG: Die Neuinstallation kann ein bis zwei Stunden dauern.

- 1 Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien, und beenden Sie alle geöffneten Programme.
- 2 Legen Sie den *Betriebssystem-Datenträger* ein.
- 3 Wenn die Meldung `windows installieren` angezeigt wird, klicken Sie auf **Beenden**.
- 4 Starten Sie den Computer neu. Wenn das Dell-Logo angezeigt wird, drücken Sie sofort F12.

Falls Sie zu lange gewartet haben und das Betriebssystem-Logo erscheint, warten Sie, bis der Desktop von Microsoft® Windows® angezeigt wird. Starten Sie den Computer dann neu, und versuchen Sie es erneut.

- 5 Wenn die Liste der startfähigen Geräte angezeigt wird, wählen Sie **CD/DVD/CD-RW Drive** (CD/DVD/CD-RW-Laufwerk), und drücken Sie die <Eingabetaste>.

Diese Auswahl ändert die Startreihenfolge nur für einen Startvorgang.

- 6 Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Option **Boot from CD** (Von CD starten) auszuwählen, und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- 7 Installieren Sie die Gerätetreiber, das Antivirenprogramm und alle weiteren Softwareprogramme neu.

Informationsquellen



ANMERKUNG: Bestimmte Merkmale oder Medien sind möglicherweise optional und nicht im Lieferumfang Ihres Computers enthalten. Andere Merkmale oder Medien sind eventuell nicht in allen Ländern verfügbar.



ANMERKUNG: Mit Ihrem Computer erhalten Sie möglicherweise weitere Informationen.

Dokument/Datenträger/Etikett	Inhalt
<p>Service-Tag-Nummer / Express-Servicecode</p> <p>Das Etikett mit der Service-Tag-Nummer bzw. dem Express-Servicecode finden Sie am Computer.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie die Service-Tag-Nummer auf der Website support.dell.com oder beim Anruf beim Technischen Support an, um den Computer zu identifizieren. • Geben Sie den Express-Servicecode beim Anruf beim Technischen Support an, um zu einem geeigneten Ansprechpartner weitergeleitet zu werden. <p>ANMERKUNG: Das Etikett mit der Service-Tag-Nummer bzw. dem Express-Servicecode finden Sie am Computer.</p>
<p>Drivers and Utilities-Medium</p> <p>Das <i>Drivers and Utilities</i>-Medium ist eine CD oder DVD, die im Lieferumfang Ihres Computers enthalten sein kann.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnoseprogramm für Ihren Computer • Treiber für den Computer <p>ANMERKUNG: Updates für Treiber und Dokumentationsmaterial können Sie unter support.dell.com herunterladen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notebook-Systemsoftware (NSS)

Dokument/Datenträger/Etikett	Inhalt
<p>Betriebssystem-Datenträger</p> <p>Der <i>Betriebssystem</i>-Datenträger ist eine CD oder DVD, die im Lieferumfang Ihres Computers sein kann.</p>	<p>Neuinstallation des Betriebssystems</p>
<p>Informationen zur Sicherheit, zu den Betriebsbestimmungen, zur Garantie und zum Support</p> <p>Diese Informationen können im Lieferumfang des Computers enthalten sein. Weitere Betriebsbestimmungen finden Sie unter www.dell.com auf der Homepage zu den Betriebsbestimmungen unter folgender Adresse: www.dell.com/regulatory_compliance.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Garantieinformationen • Allgemeine Bedingungen (nur USA) • Sicherheitshinweise • Zulassungsbestimmungen • Hinweise zur Ergonomie • Endbenutzer-Lizenzvertrag
<p>Service-Handbuch</p> <p>Sie können das <i>Service-Handbuch</i> für Ihren Computer von der Website support.dell.com herunterladen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wie Teile entfernt und ersetzt werden • Informationen zum Konfigurieren von Systemeinstellungen • Informationen zur Fehlerbeseitigung und Problemlösung
<p>Dell-Technologiehandbuch</p> <p>Das <i>Dell-Technologiehandbuch</i> ist unter support.dell.com verfügbar.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenswertes zu Ihrem Betriebssystem • Verwenden und Warten von Geräten • Grundlegendes zu Technologien wie RAID, Internet, Bluetooth[®] Wireless-Technologie, E-Mail, Netzwerke usw.

Dokument/Datenträger/Etikett	Inhalt
<p>Dell Latitude ON™ Benutzerhandbuch</p> <p>Das <i>Dell Latitude ON Benutzerhandbuch</i> wurde möglicherweise mit Ihrem Computer ausgeliefert.</p> <p>ANMERKUNG: Dell Latitude ON ist optional erhältlich.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Übersicht über Dell Latitude ON • Hinweise zum Einrichten, Konfigurieren und Nutzen der Anwendung • Hinweise zum Zugriff auf das Internet mit Latitude ON.
<p>Hilfdatei zu Dell Latitude ON™ Reader</p> <p>Die Datei <i>Hilfe zu Dell Latitude ON Reader</i> befindet sich auf Ihrem Festplattenlaufwerk.</p> <p>ANMERKUNG: Dell Latitude ON ist optional erhältlich.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Übersicht über Dell Latitude ON Reader • Hinweise zum Einrichten, Konfigurieren und Nutzen der Anwendung • Häufig gestellte Fragen
<p>Administratorhandbuch für die Verwaltung von Dell™ Systemen</p> <p>Das <i>Administratorhandbuch für die Verwaltung von Dell™ Systemen</i> können Sie über support.dell.com abrufen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenswertes zur Intel® Active Management Technology (iAMT) einschließlich Übersicht, Beschreibung der Funktionen, Anleitung zum Einrichten von iAMT sowie Informationen zur Konfiguration. • Dateipfadangaben zu den Treibern für iAMT.
<p>Microsoft® Windows®-Lizenzetikett</p> <p>Das Lizenzetikett für Ihre Microsoft Windows-Kopie befindet sich am Computer.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Produktschlüssel für Ihr Betriebssystem

Wie Sie Hilfe bekommen

So erhalten Sie technische Unterstützung



VORSICHT: Wenn Sie die Computerabdeckung entfernen müssen, trennen Sie zuerst die Netz- und Modemkabel des Computers von allen Netzsteckdosen. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, die Sie mit Ihrem Computer erhalten haben.

Wenn am Computer eine Störung auftritt, führen Sie folgende Schritte durch, um das Problem zu diagnostizieren und zu beheben:

- 1 Suchen Sie im Abschnitt „Tipps für die Behebung von Störungen“ auf Seite 31 nach Informationen und Vorgehensweisen, die auf Ihr Computer-Problem zutreffen.
- 2 Unter „Programm Dell Diagnostics“ auf Seite 36 finden Sie Anleitungen zum Ausführen des Programms Dell Diagnostics.
- 3 Füllen Sie die „Diagnose-Checkliste“ auf Seite 56 aus.
- 4 Falls Sie Fragen zu Installation und Problembehandlung haben, nutzen Sie die umfangreichen Onlinedienste auf der Support-Website von Dell unter support.dell.com. Eine weiterführende Liste der Online-Support-Dienste von Dell finden Sie unter „Online-Dienste“ auf Seite 52.
- 5 Falls das Problem mit den vorstehenden Schritten nicht behoben werden konnte, setzen Sie sich mit Dell in Verbindung. Die entsprechenden Kontaktinformationen finden Sie unter „Kontaktaufnahme mit Dell“ auf Seite 57.



ANMERKUNG: Rufen Sie den Support von Dell von einem Telefon in der Nähe des betroffenen Computers an, sodass Ihnen der Support-Mitarbeiter bei den erforderlichen Verfahren helfen kann.



ANMERKUNG: Der Expressdienst von Dell ist möglicherweise nicht in allen Ländern verfügbar.

Geben Sie nach Aufforderung des automatischen Telefonsystems den Express-Servicecode ein, damit Sie direkt mit dem zuständigen Support-Mitarbeiter verbunden werden können. Wenn Sie über keinen Express-Servicecode verfügen, öffnen Sie den Ordner **Dell Accessories**, doppelklicken Sie auf das Symbol **Express Service Code**, und befolgen Sie die weiteren Anweisungen.

Hinweise zur Nutzung des Supports von Dell finden Sie unter „Technische Unterstützung und Kundendienst“ auf Seite 52.



ANMERKUNG: Einige der nachstehend aufgeführten Dienste sind nicht immer in allen Ländern verfügbar. Die lokale Verfügbarkeit erfahren Sie von Ihrem lokalen Dell-Vertragshändler.

Technische Unterstützung und Kundendienst

Der Support-Service von Dell beantwortet gern Ihre Fragen zur Hardware von Dell™. Die Support-Mitarbeiter verwenden computergestützte Diagnoseprogramme, um Ihre Fragen schnell und präzise zu beantworten.

Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem Support-Service von Dell finden Sie unter „Vor dem Anruf“ auf Seite 55. Machen Sie dort die Kontaktdaten für Ihr Land ausfindig oder besuchen Sie die Website support.dell.com.

DellConnect™

DellConnect ist ein einfaches Tool für den Onlinezugriff, mit dem Kundendienst- und Support-Mitarbeiter von Dell über eine Breitbandverbindung Zugriff auf Ihren Computer erhalten, um das bei Ihnen auftretende Problem in Ihrem Beisein zu diagnostizieren und zu beheben. Wenn Sie weitere Informationen hierzu wünschen, rufen Sie die Website support.dell.com auf und klicken Sie auf **DellConnect**.

Online-Dienste

Auf den folgenden Websites erfahren Sie mehr über die Produkte und Services von Dell:

www.dell.com

www.dell.com/ap (nur Asien/Pazifik)

www.dell.com/jp (nur Japan)

www.euro.dell.com (nur Europa)

www.dell.com/la (Lateinamerika und Karibik)

www.dell.ca (nur Kanada)

Sie erreichen den Support von Dell über folgende Websites und E-Mail-Adressen:

- Websites des Dell-Supports:
support.dell.com
support.jp.dell.com (nur Japan)
support.euro.dell.com (nur Europa)
- E-Mail-Adressen des Dell-Supports:
mobile_support@us.dell.com
support@us.dell.com
la-techsupport@dell.com (nur für Lateinamerika und die Karibik)
apsupport@dell.com (nur Asien/ Pazifik)
- E-Mail-Adressen des Marketing- und Vertriebsteams von Dell:
apmarketing@dell.com (nur Asien/ Pazifik)
sales_canada@dell.com (nur Kanada)
- Anonymes FTP:
[ftp.dell.com](ftp://ftp.dell.com) – Melden Sie sich als Benutzer `anonymous` an, und verwenden Sie Ihre E-Mail-Adresse als Kennwort.

AutoTech-Service

AutoTech, der automatische Support von Dell, bietet Ihnen aufgezeichnete Antworten auf die Fragen, die Dell-Kunden am häufigsten zu Laptops und Desktop-Computern stellen.

Wenn Sie mit AutoTech verbunden sind, können Sie mit der Telefontastatur das betreffende Thema auswählen. Die Rufnummer für Ihre Region finden Sie unter „Kontaktaufnahme mit Dell“ auf Seite 57.

Automatische Auskunft über die Auftragsbearbeitung

Um den Status eines bestellten Dell-Produkts zu überprüfen, können Sie die Website support.dell.com besuchen oder das Automatische Auftragsauskunftssystem anrufen. Eine elektronische Ansage fordert Sie zur Eingabe der Bestelldaten auf; die Bestellung wird aufgerufen und der Stand der Bearbeitung angesagt. Die Rufnummer für Ihre Region finden Sie unter „Kontaktaufnahme mit Dell“ auf Seite 57.

Bei Problemen mit einer Bestellung

Sollten sich Probleme mit einer Bestellung ergeben (fehlende oder falsche Teile, fehlerhafte Rechnung), setzen Sie sich mit dem Kundendienst von Dell in Verbindung. Halten Sie beim Anruf Lieferschein oder Packzettel bereit. Die Rufnummer für Ihre Region finden Sie unter „Kontaktaufnahme mit Dell“ auf Seite 57.

Produktinformationen

Wenn Sie Informationen über weitere Produkte von Dell wünschen oder etwas bestellen möchten, besuchen Sie uns im Internet unter www.dell.com. Die entsprechende Rufnummer für einen Anruf aus Ihrer Region oder für ein Gespräch mit einem Vertriebsspezialisten finden Sie unter „Kontaktaufnahme mit Dell“ auf Seite 57.

Einsenden von Teilen zwecks Garantiereparatur oder Gutschrift

Möchten Sie Artikel zwecks Reparatur oder Gutschrift zurücksenden, so gehen Sie wie folgt vor:

- 1** Auf telefonische Anfrage erhalten Sie von Dell eine Rücksendegenehmigungsnummer (Return Material Authorization Number). Schreiben Sie diese gut lesbar auf den Versandkarton.

Die Rufnummer für Ihre Region finden Sie unter „Kontaktaufnahme mit Dell“ auf Seite 57. Legen Sie eine Kopie des Lieferscheins und ein Begleitschreiben bei, in dem Sie den Grund für die Rücksendung erläutern.

- 2 Legen Sie eine Kopie der Diagnose-Checkliste bei (siehe „Diagnose-Checkliste“ auf Seite 56). In dieser sollten die durchgeführten Tests und alle Fehlermeldungen von Dell Diagnostics aufgeführt sein (siehe „Kontaktaufnahme mit Dell“ auf Seite 57).
- 3 Für eine Gutschrift müssen Sie alle zugehörigen Einzelteile (wie z. B. Netzkabel, Softwaredisketten und Handbücher) beifügen.
- 4 Schicken Sie die Geräte in der Originalverpackung (oder in einer ebenso geeigneten Verpackung) zurück.

Die Versandkosten gehen zu Ihren Lasten. Außerdem sind Sie verantwortlich für die Transportversicherung aller zurückgeschickten Produkte, und Sie tragen das Verlustrisiko für den Versand an Dell. Nachnahmesendungen werden verweigert.

Rücksendungen, die diese Bedingungen nicht erfüllen, werden von Dell nicht angenommen, und die Geräte werden an Sie zurückgeschickt.

Vor dem Anruf



ANMERKUNG: Halten Sie den Express-Servicecode bereit. Mit diesem Code werden Sie durch das automatische Support-Telefonsystem schneller verbunden. Möglicherweise werden Sie auch nach Ihrer Service-Tag-Nummer gefragt, die sich an der Rückseite oder Unterseite Ihres Computers befindet.

Vergessen Sie nicht, vor dem Anruf bei Dell die Diagnose-Checkliste auszufüllen (siehe „Diagnose-Checkliste“ auf Seite 56). Wenn möglich, sollten Sie Ihren Computer einschalten, bevor Sie den Support von Dell anrufen, sowie ein Telefon in der Nähe des Computers verwenden. Während des Anrufs sollten Sie in der Lage sein, einige Befehle einzugeben, detaillierte Informationen während des Betriebs zu nennen oder andere Fehlerbehebungsverfahren auszuprobieren, die nur am Computer durchgeführt werden können. Die Computerdokumentation sollte immer griffbereit sein.



VORSICHT: Bevor Sie Arbeiten im Inneren des Computers ausführen, lesen Sie zunächst die im Lieferumfang des Computers enthaltenen Sicherheitshinweise. Weitere Informationen zu empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen finden Sie unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Diagnose-Checkliste

Name:

Datum:

Adresse:

Telefonnummer:

Service-Tag-Nummer (Strichcode auf der Rückseite oder Unterseite des Computers):

Express-Servicecode:

Rücksendegenehmigungsnummer (falls von einem Service-Mitarbeiter ausgegeben):

Betriebssystem und Version:

Geräte:

Erweiterungskarten:

Ist Ihr System an ein Netzwerk angeschlossen? Ja Nein

Netzwerk, Version und Netzwerkadapter:

Programme und Versionen:

Bestimmen Sie den Inhalt der Startdateien des Systems mit Hilfe der Dokumentation zum Betriebssystem. Falls am Computer ein Drucker angeschlossen ist, drucken Sie jede Datei aus. Halten Sie andernfalls den Inhalt aller Dateien schriftlich fest, bevor Sie Dell anrufen.

Fehlermeldung, Signaltoncode oder Diagnosecode:

Beschreibung des Problems und der bereits durchgeführten Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung:

Kontaktaufnahme mit Dell

Kunden in den USA können die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355) anrufen.



ANMERKUNG: Wenn Sie nicht mit dem Internet verbunden sind, finden Sie die Kontaktinformationen auf der Rechnung, dem Lieferschein oder im Produktkatalog von Dell.

Dell stellt verschiedene online- und telefonbasierte Optionen für Support und Service zur Verfügung. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich; möglicherweise sind bestimmte Dienstleistungen in Ihrer Region nicht erhältlich. So erreichen Sie den Verkauf, den technischen Support und den Kundendienst von Dell:

- 1** Gehen Sie auf die Website **support.dell.com** und stellen Sie sicher, dass Sie das Land bzw. die Region im Drop-Down-Menü **Choose A Country/Region** (Dell International) am unteren Seitenrand richtig ausgewählt haben.
- 2** Klicken Sie auf **Contact Us** (Kontakt) im linken Seitenbereich und wählen Sie einen für Ihre Anfrage geeigneten Dienst- oder Support-Link aus.
- 3** Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die für Sie günstig ist.

Stichwortverzeichnis

A

- Akku
 - Entfernen, 9
- Anschließen
 - IEEE 1394-Geräte, 12
 - Netzadapter, 11
 - Netzwerk, 13
 - Netzwerkkabel, 12
 - USB-Geräte, 12
- Ansicht
 - Rückseite, 8
 - Vorderseite, 7
- Arbeitsspeicher
 - Störungen beheben, 33
- Assistent zum Übertragen von Dateien und Einstellungen, 16
- Assistenten
 - Assistent zum Übertragen von Dateien und Einstellungen, 16
 - Programmkompatibilitäts-Assistent, 35

B

- Bedingungen und Bestimmungen, 48
- Betriebssystem
 - Datenträger, 45
 - Dell Factory Image Restore, 44
 - Neu installieren, 48
 - Systemwiederherstellung, 42
- Betriebssystem-Medien, 48

D

- Dell
 - kontaktieren, 51, 57
 - Software-Updates, 36
 - Support-Dienstprogramm, 36
 - Technischer Support und Kundendienst, 52
 - Technischer Update Service, 36
- Dell Diagnostics
 - Starten vom Drivers and Utilities-Medium, 37
 - Starten vom Festplattenlaufwerk, 37

Dell Latitude ON
Benutzerhandbuch, 49

Dell Wi-Fi Catcher Network
Locator, 10

DellConnect, 52

Dell-Technologielehrbuch, 48

Diagnose
Dell, 36

Dokumentation, 47
Dell Latitude ON
Benutzerhandbuch, 49
Dell-Technologielehrbuch, 48
Service-Handbuch, 48-49

Drivers and
Utilities-Medium, 40, 47
Dell Diagnostics, 36

E

Einrichten
Computer, 11
Schnellinstallation, 11

Enduser-Lizenzvereinbarung
(EULA), 48

Express-Servicecode, 47

F

Fehlerbehebung, 31, 48

G

Garantieinformationen, 48

H

Hinweise zur Ergonomie, 48

I

Informationsquellen, 47

Internet
Einrichten, 14
Verbinden mit dem, 14
Wi-Fi Catcher Network
Locator, 10
Wireless-Schalter, 10

K

Kontaktaufnahme mit
Dell, 51, 57

L

Lizenzetikett, 49

M

Medien
Betriebssystem, 48
Drivers and Utilities, 47

N

Netzwerke

- Anschließen, 13
- Übersicht, 13
- Wi-Fi Catcher Network
Locator, 10
- Wireless-Schalter, 10

Neu installieren

- Software, 39
- Treiber und
Dienstprogramme, 39

Notebook-Systemsoftware, 47

P

Probleme

- Früheren Systemzustand
wiederherstellen, 43

Product Key für

- Betriebssystem, 49

Programm Dell Diagnostics, 36

S

Service-Handbuch, 48-49

Service-Tag-Nummer, 47

Setup

- Internet, 14

Sicherheitshinweise, 48

Software

- neu installieren, 39
- Probleme, 35
- Störungen beheben, 34-35
- Updates, 36

Störungen beheben

- Arbeitsspeicher, 33
- Blauer Bildschirm, 35
- Computer reagiert nicht, 34
- Dell Diagnostics, 36
- Früheren Systemzustand
wiederherstellen, 42-43
- Hinweise, 31
- Programm stürzt ab, 34
- Programm- und
Windows-Kompatibilität, 35

Software, 34-35

Status der Betriebsanzeige, 32

Stromversorgung, 32

Stromversorgung

- Status der Betriebsanzeige, 32
- Störungen beheben, 32

Support, 51

- Dell kontaktieren, 57
- DellConnect, 52
- Online-Dienste, 52
- Regional, 52
- Technischer Support und
Kundendienst, 52

Support-Informationen, 48

Systemwiederherstellung, 42-43

T

- Technische Daten
 - Abmessungen und Gewicht, 28
 - Akku, 26
 - alle, 21
 - Audio, 24
 - Bildschirm, 25
 - Fingerabdruckleser, 28
 - Kommunikation, 24
 - Netzadapter, 27
 - Ports und Anschlüsse, 23
 - Prozessor, 21
 - Smart Card, 22
 - Speicher, 22
 - Systeminformationen, 21
 - Tastatur, 25
 - Touchpad, 26
 - Umgebungsbedingungen, 29
 - Video, 24
- Telefonnummern, 57
- Treiber, 39
 - Drivers and Utilities-Medium, 47
 - Identifizieren, 39
 - Neu installieren, 39
 - Zurücksetzen auf eine frühere Version, 40

U

- Übertragen von Daten auf einen neuen Computer, 16
- Updates
 - Software und Hardware, 36

V

- Verbinden
 - mit dem Internet, 14

W

- Wi-Fi Catcher Network
 - Locator, 10
- Windows Vista
 - Dell Factory Image Restore, 44
 - Neu installieren, 48
 - Programmkompatibilitäts-Assistent, 35
 - Rücksetzfunktion für
 - Gerätetreiber, 40
 - Systemwiederherstellung, 42-43
 - Zurücksetzen auf eine frühere
 - Gerätetreiberversion, 40
- Windows XP
 - Assistent zum Übertragen von Dateien und Einstellungen, 16
 - Einrichten einer
 - Internetverbindung, 15
 - Neu installieren, 48
 - Systemwiederherstellung, 42-43
- Windows-Lizenzetikett, 49

Z

- Zulassungsbestimmungen, 48